



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Der Strich durch die Rechnung**

**Jünger, Johann Friedrich**

**1808-02-16**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

59

Dienstags, den 16. Februar 1808

wird

auf dem Großherzoglichen Hof- und National-Theater in Mannheim  
aufgeführt:

# Der Strich durch die Rechnung.

Lustspiel in vier Aufzügen, von Jünger.

## P e r s o n e n :

Obrist von Hertwig . . . . .	Herr Heck
Henriette, seine Tochter . . . . .	Mlle. Frank
Charlotte, seine Nichte . . . . .	Mlle. Marconi
Karl, sein Sohn . . . . .	Herr Esclair
Assessor von Brand . . . . .	Herr Barthel
Johann, Karls Bedienter . . . . .	Herr Mayer
Nettchen, der Fräulein Kammermädchen . . . . .	Mlle. Mittell
Konrad, Aufwärter im Gasthof . . . . .	Herr Hofmann
Ewald, ein alter Wachtmeister . . . . .	Herr Demmer
Ein Bedienter des Obristen	

## Die bestimmten Eingangsgelder sind folgende :

In das erste Parterre . . . . .	48 fr.
In das zweite Parterre . . . . .	30 fr.
In die Reserve-Loge des ersten Stocks . . . . .	1 fl. 12 fr.
In die Gallerie des dritten Stocks . . . . .	18 fr.
In die Seiten = Bänke daselbst . . . . .	12 fr.

Der Anfang ist um sechs Uhr.

Sowohl bey Proben in das Theater, als bey Vorstellungen auf das Theater, kann Niemand als denen dahin bestimmten Personen der Zutritt gestattet werden.